

Stadt Heidelberg  
Dezernat II, Gebäudemanagement

**Einrichtung eines Bistros im Hölderlin-  
Gymnasium  
- Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung	Zustimmung zur Beschlussempfehlung	Handzeichen
Haupt- und Finanzausschuss	10.05.2006	Ö	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input type="radio"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Zur Einrichtung eines Bistros im Hölderlin-Gymnasium bewilligt der Haupt- und Finanzausschuss außerplanmäßige Mittel bei Haushaltsstelle 2.2330.940000-010 in Höhe von 31.000,00 €. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben beim Umbau Lehrschwimmbecken der Albert-Schweitzer-Schule, Haushaltsstelle 2.2150.940000-011, in gleicher Höhe.*

## Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e:
SOZ 9	+	Ausbildung und Qualifizierung junger Menschen sichern <b>Begründung:</b> Mit der erweiterten Betreuung der Schüler nach Reduzierung der Schuljahre kommt der Schule auch die Aufgabe der Essensversorgung zu.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

### Begründung:

Nach der Entscheidung zum achtjährigen Unterricht in den Gymnasien, wurde der Unterricht noch stärker in den Nachmittag ausgeweitet. Dies erfordert ein zusätzliches Angebot der Essensversorgung der Schüler. Im Hölderlin-Gymnasium soll hierfür im Erdgeschoss ein Aufenthaltsraum für Mittagstisch mit einer Küche eingerichtet werden.

Für die Maßnahme wurden im Haushalt 2005 pauschal 100.000 € veranschlagt, die nach konkreter Planung und Kostenermittlung nicht ausreichen. Die Kostenberechnung ergab Aufwendungen für

Baukonstruktion	29.000,00 €
Technische Anlagen	55.000,00 €
Ausstattung Küche	25.000,00 €
Baunebenkosten	22.000,00 €
<b>insgesamt</b>	<b>131.000,00 €</b>

Die erforderlichen Arbeiten sollen schwerpunktmäßig in den Sommerferien 2006 durchgeführt werden, so dass die fehlenden 31.000 € außerplanmäßig bei Haushaltsstelle 2.2330.940000-010 zur Verfügung zu stellen sind. Die Deckung erfolgt durch Minderausgaben bei Haushaltsstelle 2.2150.940000-011, Umbau Lehrschwimmbad Albert-Schweitzer-Schule. Die in 2005 veranschlagten Mittel in Höhe von 100.000 € werden nach 2006 übertragen.

Der Bund beteiligt sich an den Kosten mit einem Zuschuss in Höhe von 100.000 € aus dem Investitionsprogramm „Zukunft, Bildung und Betreuung“ (IZBB).

gez.

Prof. Dr. von der Malsburg